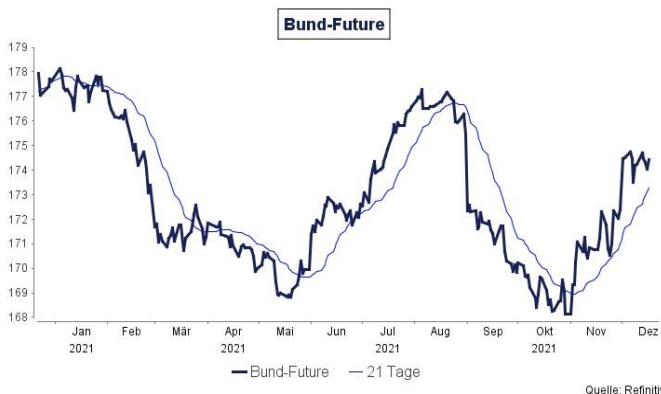


| Marktdaten | 17.12.21 | 16.12.21 | 31.12.20 | Ytd % |
|--------------------|-----------|-----------|-----------|-------|
| DAX | 15.531,69 | 15.636,40 | 13.718,78 | 13,2 |
| MDAX | 34.460,77 | 34.472,94 | 30.796,26 | 11,9 |
| TECDAX | 3.819,69 | 3.827,46 | 3.212,77 | 18,9 |
| NISAX20 | 8.337,43 | 8.414,22 | 7.065,18 | 18,0 |
| EURO STOXX 50 | 4.161,35 | 4.201,87 | 3.552,64 | 17,1 |
| STOXX 50 | 3.730,76 | 3.753,01 | 3.108,30 | 20,0 |
| DOW JONES IND. | 35.365,44 | 35.897,64 | 30.606,48 | 15,5 |
| S&P 500 | 4.620,64 | 4.668,67 | 3.756,07 | 23,0 |
| MSCI World | 2.396,34 | 2.415,55 | 2.009,91 | 19,2 |
| MSCI EM | 1.216,30 | 1.223,89 | 1.291,26 | -5,8 |
| NIKKEI 225 | 28.545,68 | 29.066,32 | 27.444,17 | 4,0 |
| Euro in USD | 1,1241 | 1,1330 | 1,2214 | -8,0 |
| Euro in YEN | 128,11 | 127,77 | 127,01 | 0,9 |
| Euro in GBP | 0,8539 | 0,8483 | 0,9040 | -5,5 |
| Gold (USD) | 1.803,45 | 1.797,00 | 1.897,77 | -5,0 |
| Rohöl (WTI USD) | 70,93 | 72,34 | 48,35 | 46,7 |
| Bund-Future | 174,43 | 174,05 | 177,64 | |
| Rex | 145,4397 | 145,4384 | 146,1549 | |
| Umlaufrendite | -0,46 | -0,42 | -0,56 | |
| 3M Euribor | -0,581 | -0,581 | -0,545 | |
| 12M Euribor | -0,511 | -0,511 | -0,499 | |
| Bund-Rendite 10J. | -0,373 | -0,345 | -0,575 | |
| 20 J. Bund | -0,223 | -0,195 | -0,381 | |
| US-Treasuries 10J. | 1,410 | 1,440 | 0,930 | |

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB | Prognose Bloomberg | Vorherige Zahlen |
|---------------------|------|-----------------------------|-----|------------------|--------------------|------------------|
| Konjunktur: | | | | | | |
| 08:00 | DE | GfK Verbrauchervertrauen | Jan | -5,0 | -2,9 | -1,6 |
| 14:30 | US | Leistungsbilanz | Q3 | | | |
| 16:00 | EU | Verbrauchervertrauen, vorl. | Dez | -8,5 | -8,1 | -6,8 |
| 22:30 | US | API-Ölbericht (Woche) | | | | |
| o.A. | DE | DIW-Konjunkturbarometer | | | | |
| o.A. | DE | BMF-Monatsbericht | Dez | | | |
| Unternehmen: | | | | | | |
| 11:00 | DE | Douglas | Q4 | | | |
| 23:00 | CA | Blackberry | Q3 | | | |

Charts



Marktumfeld

- Die **Stimmung der deutschen Exporteure** ist zum Jahresausklang so schlecht wie seit fast einem Jahr nicht mehr. Das **Ifo-Barometer für die Exporterwartungen** fiel im **Dezember** um 3,7 auf 12,1 Punkte, wie das Institut zu seiner monatlichen Umfrage unter 2300 Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes mitteilte. "Trotzdem werden die Exporte in Q1/22 wohl zulegen, aber eben langsamer", sagte Ifo-Präsident Fuest. Das Ifo-Institut erwartet für 2022 einen Anstieg der deutschen Exporte von 5,4%, 2023 soll das Plus bei 5,6% liegen. Im zu Ende gehenden Jahr dürfte es zu einem Wachstum von 7,8% gereicht haben.
- Der **deutsche Einzelhandel** zieht angesichts der 2G-Regeln bisher ein **enttäuschendes Fazit für die Adventswochenenden**. Zwei Drittel der 1000 Befragten seien mit dem bisherigen Verlauf unzufrieden, teilte der Handelsverband Deutschland (HDE) mit. "Das diesjährige Weihnachtsgeschäft ist eine herbe Enttäuschung für viele Händlerinnen und Händler", sagte HDE-Hauptgeschäftsführer Genth. "2G setzt ihnen seit Wochen zu, und das in der für gewöhnlich umsatzstärksten Zeit des Jahres." Wenige Tage vor Weihnachten ist die Stimmung dem HDE zufolge besonders in den Innenstädten betrübt. Hier seien 80% der befragten Unternehmen mit der Geschäftsentwicklung unzufrieden. Bei weiter geltenden Zugangsbeschränkungen für Geschäfte sehe etwa die Hälfte der befragten Non-Food-Händler ihre Existenz in Gefahr. Genth verwies auf das Urteil des niedersächsischen Oberverwaltungsgerichts, dass 2G im Handel unverhältnismäßig sei und keinen wirksamen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie leiste. "An diesen Regelungen in anderen Bundesländern festzuhalten, ist inakzeptabel", sagte er weiter.
- Die **deutschen Versicherer** wollen 2022 ein leichtes Wachstum erzielen. "Aktuell erwarten wir für **2022 ein Beitragswachstum** zwischen 2 und 3% für den Versicherungssektor insgesamt", sagte der Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV), Asmussen. 2021 dürfte das Beitragsplus bei etwa 2% liegen. Unter den Bedingungen der Corona-Pandemie sei dies solide, erläuterte Asmussen.
- Nachfolge bei der Bundesbank geklärt:** Joachim Nagel, bis 2016 Vorstandsmitglied der deutschen Zentralbank, kehrt als Bundesbankpräsident zurück und beerbt damit Jens Weidmann, der zum Jahresende aufhört. Aktuell ist Nagel im Führungsgremium der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) tätig.

Rentenmarkt

- Die anhaltend unsichere Stimmung an den Aktienmärkten hat **dt. Staatsanleihen** zu etwas freundlicheren Notierungen verholfen.
- US-Treasuries** profitierten im frühen Handel von der hohen Verunsicherung an den Finanzmärkten. Zum einen könnte das milliardenschwere US-Sozial- und Klimapakete scheitern und zum anderen strapaziert die schnelle Ausbreitung der Coronavirus-Variante Omikron das Gemüt der Anleger. Doch im Laufe des Handels gaben die US-Bonds ihre Gewinne vollständig ab.

Aktienmarkt

- Drohende Lockdowns wegen der rasanten Ausbreitung der Corona-Variante Omikron verdrängen Anleger am **deutschen Aktienmarkt** die Kauflaune. Der Dax konnte immerhin sein Minus im Laufe des Handels eingrenzen. Aus den Depots flogen Papiere konjunkturabhängiger Unternehmen (z.B. Autobauer).
- DAX -1,88%, MDAX -1,30%, TecDAX -0,71%.
- Die Furcht vor einem Dämpfer für die Weltwirtschaft wegen der rasanten Ausbreitung der Corona-Variante Omikron sorgte am **US-Aktienmarkt** für rote Kurstafeln.
- Dow Jones -1,22%, S&P-500 -1,14%, Nasdaq-Comp. -1,24%.
- Nikkei-225** nur etwas schwächer bei akt. 28.517,59 Punkten.

Unternehmen

- Die französische Bank **BNP Paribas** verkauft ihre US-Tochter Bank of the West für 16,3 Mrd. US-\$ an die kanadische BMO Financial Group. Die Transaktion schaffe für alle Seiten einen Mehrwert, sagte BNP-Chef Bonnafant. BNP Paribas wollte sich schon länger von dem US-Geschäft trennen, für die Kanadier bietet sich mit Bank of the West eine gute Gelegenheit die Präsenz im US-Markt auszubauen.

Devisen

- Der **Euro** hat die Vortagesverluste teilweise aufholen können und knapp unter 1,13 US-\$ geschlossen.

Öl / Gold

- Die verstärkten Beschränkungen wegen der Omikron-Variante haben die **Ölpreise** weiter nachgeben lassen.
- Gold** konnte am Montag zunächst nicht von der weiter unsicheren Lage an den Finanzmärkten profitieren.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogene Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 21. Dezember 2021

Ansprechpartner:

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396